Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 24. Juni 1945

Nachlass Faulhaber 09265, S. 93

Stand: 23.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 24.6.45. Missa auf dem Zimmer, 7.00 Uhr.

Frau Direktor Sambeth und Felicitas. Ihr Mann jetzt als Arbeiter, als Ingenieur stellenlos, da niemals bei der Partei, gebe ich eine Empfehlung, die sie zu Fischer tragen soll.

Rotes Kreuz Ungarn: Generaldirektor Rudolf Divenyi, Oberst Nik. Pal, Sekretär Piarist von Ivanyi will eine Niederlassung in Bayern für die Flüchtlinge aus Ungarn. Reden furchtbar lange herum, hätten früher Lebensmittel geschickt und viele Medikamente. Ich soll von Militärregierung die Erlaubnis ihnen erwirken. - Ich bin nicht Primas und nicht Minister. Ich gebe ihnen die Adresse von Neuhäusler.